



Kirchgemeindehaus Zürich-Hottingen
Asylstrasse 36, Tram 3 und 8 bis Römerhof
Sonntag, 28. September 2008, 19.30 Uhr

Hugo Distler

1908-1942

Mörrike-Chorliederbuch

Lieder und Texte anlässlich des 100. Geburtstags des Komponisten

Carlo Gesualdo di Venosa 1560-1613 • IV. Madrigalbuch

anschliessend Apéro

Vocalensemble Hottingen Zürich

Daniel Fueter *Texte*

Reto Cuonz *Leitung*

Eintrittspreis: 30.-/Legi 20.-
Kinder bis 15 Jahre gratis

Vorverkauf: Jecklin 044 253 76 76 Abendkasse ab 18.30 Uhr

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich-Hottingen



Hugo Distler: Mörike-Chorliederbuch**Carlo Gesualdo di Venosa: IV. Madrigalbuch**

Anlässlich des 100. Geburtstags von Hugo Distler erklingen dreizehn thematisch ausgewählte Lieder aus dem Mörike-Chorliederbuch, welches insgesamt etwa vierzig vertonte Gedichte beinhaltet. Im Wechsel dazu liest Daniel Fueter aus den Mörike-Briefen.

Im kontrastierenden Mittelteil des Programms stehen drei Madrigale aus dem IV. Madrigalbuch des italienischen Chromatikers Carlo Gesualdo di Venosa. Sie repräsentieren mit ihrer textlichen und musikalischen Expressivität einen nicht mehr erreichten Höhepunkt in der italienischen Madrigalkunst des Seicento.

Das Mörike-Chorliederbuch von Hugo Distler hat sich seit seiner Uraufführung am "Fest der deutschen Chormusik" im Jahre 1939 in Graz als fester Bestandteil des Repertoires anspruchsvoller Chöre etabliert. Der damalige Erfolg trug entscheidend dazu bei, dass Distler im darauffolgenden Jahr als Professor an die Berliner Hochschule für Musik berufen wurde.

Die von Distler ausgewählten Gedichte von Eduard Mörike umschreiben in malerischer Weise Erlebnisse und Begebenheiten aus der Sicht des Dichters. Distler versteht es, die Texte auf seine unverkennbare Art musikalisch auszulegen. Er benützt barocke Kompositionstechniken in erweitertem tonalem Raum und erreicht durch den relativ freien, meist ganz vom Text bestimmten Rhythmus einen Chorsatz, der zum lebendig-tanzenden Organismus wird. Oft setzt er auch homophone Sequenzen ein, die mithilfe der für Distler typischen, unvermischten Klang-Farben anstelle eines schwülstig-polyphonen Chorklangles eine erfrischende vokale Leichtigkeit erreichen.

Voranzeige: Sonntag, 23. November 2008, 10 Uhr
Kreuzkirche Zürich-Hottingen, Gottesdienst
Motetten von Markus Braun (Uraufführung) & H. Schütz
Vocalembale Hottingen Zürich; Leitung, Reto Cuonz